Neue Zusätze und Nachträge

zu

Josef Wastler's Steirischem Künstler-Lexicon.

Von Landesarchiv-Director v. Zahn.

Zu meinen in den Mittheilungen des Vorjahres pag. 60 u. ff. gebrachten Daten für die Reihenfolge steiermärkischer Maler, Kupferstecher, Bildhauer u. s. w. haben sich unmittelbar nach deren Drucklegung neue in ziemlicher Anzahl gesellt, welche ich hier anfüge. Mit Ausnahme von etwa 10 bis 12 Stücken, die gelegentlichen Funden in den Acten des Landesarchives entstammen¹⁾ und wenigen, die neuen Druckschriften entnommen sind, gehören sie sämmtlich auswärtigem Materiale an, zu allermeist den Matrikeln von Pfarren, welche ich in den Monaten Mai—August bei Amtsreisen zu untersuchen Veranlassung nahm. Es ist dasselbe Ursprungsverhältniss wie bei der ersten Reihe von Ergänzungen, die bekanntlich grösstentheils auf den höchst schätzbaren Matrikeln der Stadtpfarre zu Graz beruhen, die seitens des Herrn Probstes und Stadtpfarrers mir stets in der dankenswerthesten Weise zu Benützung offen standen, sowie der Matrikeln von Bruck, Gleisdorf, Gnas, Judenburg, Leoben, Neumarkt, St. Ruprecht a. R. und Weizberg.

Wie im Vorjahre muss ich auch jetzt einen Abschluss der Reihen, die ich hier bringe, als fernstehend bezeichnen;

¹⁾ Verhältnissmässig ergiebig waren hiefür einige im Jahre 1884 erworbene, die bürgerliche Grazer Familie Hoffmann betreffende, Acten.

das Vorliegende scheint mir ansehnlich genug, um nicht der ungewissen Zukunft aufbewahrt zu bleiben, denn es scheint nicht Jedermann's Sache, Gelegenheit und Neigung mit dem Pfarrmatrikelstoffe in der hiefür nöthigen Weise sich zu befassen, oder in den Archiven dem Zufalle ständig abzuwarten, bis wieder ein neues Datum auftaucht. Darum gebe ich, was in der Zeit von etwa 2—3 Monaten ich gefunden, hier und überlasse die Fortsetzung späteren Funden, eigenen wie fremden.

Anders, . . ., Maler in Graz, Vorsteher der Maler-Confraternität (Landesarchiv, Acten Hoffmann).

Anreiter, Johann, bürgerlicher Maler zu St. Ruprecht a. d. R., † 1716; sein Inventar von 1716, 3. December, in den Acten des Marktes daselbst (Gemeindearchiv von St. Ruprecht a. d. Rab).

Baumgartner, Jakob, Maler zu Eisenerz, stattete 1612 die Rathhausuhr mit Malereien aus (Beiträge zur Kunde steierm. Gesch.-Quell. 20, 113).

Bierker, Johann, Maler zu Lietzen, kauft 1798 in Graz das Malergeschäft von Anna Landschauer Witwe um 230 fl. (Landesarchiv, Acten Hofmann).

Bolla, Johann, „civis et lapicida“, zu Judenburg; seine Frau Maria † daselbst 1646 (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Cherubini, Joh. Bapt., „Stukator“, arbeitete 1658 zu St. Lambrecht (Sebastians-Bruderschaftsbuch, Stiftsarchiv zu St. Lambrecht).

Colar, Johann, Maler zu Eisenerz, malt 1605 für daselbst eine neue Fahne der marktischen Freieung (Beiträge zur Kunde steierm. GQ. 20, 109).

Dade (oder Tade), s. Lallio.

Dober, Friedrich, Porträtmaler; von ihm sind zwei ziemlich gute, signirte (bürgerliche) Familienporträts im Hause des Müllers Herrn Joh. Pichler zu Weitz.

Donir, s. Turnier.

Zu Eisenschmid, Joh. Michael, Bürger und Maler zu Judenburg; er wird „artificiosus iuvenis“ und „civis et pictor“ genannt, da er 1716, 20. October, zu Judenburg als

mit Maria Anna Walch vermählt eingetragen ist; seine Tochter Clara ehelichte 1749, 26. August, den Maler Ignaz Loy ebendasselbst (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Emerth, Friedrich, „pictor“ (auch „Mahler bey der Statt“) zu Knittelfeld, ehelicht daselbst 1749, 25. November, die Juliana Popolitsch (Pfarrmatrikel zu Knittelfeld).

Fränzl, Georg Bernhard, Maler aus Salzburg, arbeitete 1705 im Kloster St. Lambrecht (Pfarrmatrikel zu St. Lorenzen ob Schäufling).

Gabler, Joseph Michael, Maler zu Graz, 1798 (Landesarchiv, Acten Hoffmann).

Gappnigg, Valentin, Bürger und Maler zu Oberwelz, malte 1679 eine sehr grosse Ansicht von St. Peter am Kammersberg, und 1703 eine dessgleichen von Oberwelz in Wasserfarben für Bischof Franz Albert von Freising, dann 1728 zwei „Landgerichtsbilder“ für die Herrschaft Oberwelz ebenso. Die Arbeiten sind geradezu ausgezeichnet. Von ersteren Beiden hängen die Originale im Fürstengange zu Freising bei München, von Letzteren auf Schloss Rotenfels bei Oberwelz. Das Todesjahr des Künstlers konnte aus den Matrikeln zu Oberwelz trotz wiederholter Mühe nicht aufgefunden werden.

Gleiner, Johann, „Mahler“ zu Murau, Sohn des Salzburger Bergrichters Caspar Gl. zu Wagrein bei Radstadt, heiratete 1652, 14. September, zu Murau, Sara, Tochter Thomas Santners aus dem Lungau (Pfarrmatrikel zu Murau).

Grill, Isak, Maler zu Eisenerz, reparirt und vergoldet 1607 den Gerichtsstab daselbst, und malt 1610 für den Rath Wappen, Truhen und Fensterrahmen (Beiträge zur Kunde steierm. GQ. 20, 110, 111).

Haustetten, Johann Michael, „pictor“ zu Murau, c. 1740 (Pfarrmatrikel zu Murau).

Heinn, Johann, bürgerl. Maler zu Graz auf dem Graben, c. 1760 (Landesarchiv, landschaftl. Steuerbuch).

Hoffmann, Johann Christoph, Maler zu Graz, Sohn Johann H., Unterthans der Herrschaft Neuschloss zu Augezd (Vgezt) in Böhmen; vom Grafen Johann Josef Kaunitz 1755

aus der Unterthanschaft entlassen; seine Frau hiess Maria Anna (Landesarchiv, Acten Hoffmann).

Hoffmann Joseph, Maler und Bürger zu Graz, Sohn des Vorgenannten, geb. 1757, 23. Mai, Graz; als Bürger in Eid genommen 1790, 13. August; wohnte auf dem Gries Nr. 377 im eigenen Hause (Quelle wie vor).

Kavou (?), Anton, Maler (und Bürger) zu Graz, 1798 Ober-Vorsteher der Maler-Confraternität (Quelle wie vor).

Kirchhofer, Martin, „civis et artis pictoriae magister“ zu Knittelfeld, 1645 (Pfarrmatrikel zu Knittelfeld).

Zu Klammer, Nikolaus, Elfenbeinschneider, vgl. interessante Familien- und Lebensnachrichten in den „Bl. f. LKde. v. NOest., 14 (1880), 94“.

Kren, Math., Bürger und Bildhauer, Fronleiten, arbeitete c. 1654 ein Crucifix für das neue Convent in das Dormitorium zu Göss (Landesarchiv, Archiv Göss).

Krenauer, Franz Xav., bgl. Bildhauer zu Leoben, arbeitet 1791—93 Altäre u. s. w. im Dome zu Göss (Landesarchiv, Archiv Göss).

Zu Lallo, Domenico; seine Tochter Magdalene heiratete 1560 den Dyonis Dade (Tede) von Baudria (? Gandria?) (Landesarchiv, Urkunde vom gen. J.)

Landschauer, s. Bierker.

Linck, Bürger und Maler zu Leoben, malte an dem neuen Convente zu Göss (1654) mit einem Buben 36, und mit einem Gesellen 10 Wochen; seine Rechnung beträgt 406 f., für Verpflegung ist er mit seinen Leuten mit 91 f. 54 kr. in Rechnung gesetzt (Landesarchiv, Archiv Göss).

Loy, Ignaz, „pictor“, Sohn Antons, „sculptoris in Austria“, und dessen Gattin Anna Maria; heiratet 1749, 26. August, zu Judenburg Clara, Tochter des bürgerl. Malers Joh. Mich. Eisenschmid daselbst (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Marxer, Joh. Chph., „Mahler“ zu Bruck a. M., malte 1735 die s. Lambrechts-Capelle bei Göss aus (Landesarchiv, Archiv Göss).

Mas, Sebastian, „Bildhauer“ zu Judenburg, 1658 (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Zu Mautprugger, Hans, Bürger und „Mahler“ zu Judenburg; ihm starb 1622, 29. Juni, ein Töchterchen Namens Gertrud (Quelle wie vor).

Mayr, Melchior, „Hoffmaller“ zu St. Lambrecht, c. 1640; seine Frau hiess Regina. Er wird unter Jenen im Protokolle der Sebastiansbruderschaft zu St. Lambrecht aufgeführt, welche derselben zwischen 1624—49 beitraten (Stiftsarchiv zu St. Lambrecht).

Mitgatsch, Joseph, „pictor“ zu Murau, Sohn des Schneiders M. zu Tamsweg, heiratet daselbst 1724, 21. September, die Witwe des Malers Christoph Pertl von dort (Pfarrmatrikel zu Murau).

Mosser, Franz, Maler in Graz, 1798 (Landesarchiv, Anton Hoffmann).

Niderl, Adam, „Biltschnitzer“ („Bilthauer“) zu Judenburg; seine Frau Ursula † 1646; er taufte 1646, 22. Mai, einen Sohn Adam, und 1647, 17. Juni, einen Sohn Johann (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Zu Pämbschl, Cäsar, Maler und Bürger zu Graz; derselbe kauft 1564 von den Erben nach Hans Ernreich ein Haus zu Graz unterhalb der Pfarrkirche (Landesarchiv, Urk. v. 1564, 24. December, Graz).

Partlechner, Michael, „ein junger Gesell vnd Maller“ Sohn Jakobs und dessen Frau Margareth (Pfarrmatrikel zu Eisenerz).

Pertl, Christoph, „pictor viduus“ zu Murau; seine erste Frau war Agnes, Tochter des Bürgers Sebast. Ranner zu Tamsweg, die er 1711, 3. August, ehelichte; seine zweite Frau, resp. Witwe heiratete 1724, 21. September, den Maler Josef Mitgasch zu Murau (Pfarrmatrikel zu Murau).

Pötschnik, Anton, sesshaft zu Admont, malt 1761 Verschiedenes in der Kirche und im Kloster zu Göss (Chronik von Göss, „Steierm. Geschichtsbll.“, 1884, 4. Heft).

Prandstatter (Prandstetter), Balthasar, Bürger und Maler zu Judenburg, † vor 1705; seine Wwe. Margareth heiratete 1705 den Maler Joh. Schwarz daselbst (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Zu Prandstatter (Prandstetter), Balthasar, „Bildhauer“- (Geselle) zu Judenburg; wohl der Sohn des Vorgenannten; heiratet 1713, 18. October, Anna Maria Adelbrecht daselbst (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Praxinger, Johann, Maler zu Sachsenfeld, malte 1740 das Altarbild in der Kirche zu St. Johann am Weinberg (nordwestlich von Neuhaus) (Oroschen, Diocese Lavant 5, 305).

Prugger, Johann, Maler zu Judenburg; seine Frau hiess Sophie; er taufte 1623, 14. November, einen Sohn Andreas (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Zu Putz, Matthäus, „lapidaria seu sculptor“ zu Judenburg; heiratet 1599 Elisabeth Schiel; seine Zeugen waren vom Handwerk Hermann v. Stade und Philibert Boccabella (Quelle wie vor).

Reiff, Hanns Friedrich, 1622 „Mallergesell“, 1623 „Maller“ zu Murau, tauft 1623 ein Sohn Christian, 1632 einen Namens Lorenz (Pfarrmatrikel zu Murau).

Riautwiz, Johann Urban, „Mahler“ zu Murau, Sohn des † Wundarztes Johann R. von Fürstenfeld, heiratet 1692, 11. Februar, Anna Posch (Quelle wie vor).

Schann, Johann, „pictor“ zu Göss, 1716 (Pfarrmatrikel zu Göss).

Schreiber, Joachim, „ein Mahler, so bey dem hieigen (Judenburg) Mahler für einen Gesellen gearbeith“, tauft 1621, 11. Juli, einen Sohn Johann; Zeuge war der Bürger und Goldschmied Hans Prämb (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Schwär, Michael, Maler zu Eisenerz, malt 1593 für den Rath daselbst 4 Uhrentafeln (Beiträge zur Kunde steierm. GQ. 20, 101—102).

Schwarz, Johann, Maler zu Judenburg, Sohn des Peter S. zu Graz und seiner Frau Barbara, heiratet 1705,

17. November, Margaretha, Witwe des bürgl. Malers Balth. Prandstetter von Judenburg (Pfarrmatrikel zu Judenburg).
Seidl, Joseph, Bildhauer in Graz, 1798 (Landesarchiv, Acten Hoffmann).

Sigelberg, Johann, „ein Mahler“, Sohn Pauls S.'s und dessen Frau Anna Maria, arbeitet zu Göss, tauft daselbst 1729 eine Tochter; seine Frau Maria war eine Tochter Georgs Stremitzer (Pfarrmatrikel zu Göss).

Stross, Franz, „pictor et ciuis“ zu Weisskirchen, heiratet 1735, 15. Februar, Anna Maria, Tochter Math. Weyer's von Knittelfeld (Pfarrmatrikel zu Knittelfeld).

Turnier (Turnir¹), David, „pictor et ciuis“ in Judenburg, 1663 „senator“ daselbst; seine (1.) Frau hiess Regina; er taufte 1646, 14. Februar, einen Sohn Johann Anton. Im Jahre 1658 wird seine Frau Katharina genannt, gelegentlich des Taufvormerks seines Sohnes Jakob Ignaz; 1660, 2. März, tauft er einen Sohn Joseph, und 1661, 23. August, eine Tochter Maria Sidonia. Begraben wurde er 1677, 7. Juni (Pfarrmatrikel zu Judenburg).

Zeipper, Tobias Martin, bgl. Maler und Vergolder zu Kindberg, renovirt 1791 die Kanzel im Dome zu Göss und 1792 mehrere Altäre daselbst (Landesarchiv, Archiv Göss.)

Unbenannte.

In Eisenerz: Maler N. malt dem Rathe eine Freiungsfahne, 1551 — und Maler Andrä (ungefähr um dieselbe Zeit) eine neue Fahne für das Rathhaus (Beiträge zur Kunde steierm. GQ. 20, 98, 99).

In Graz: „Maler“ Heinrich war 1450 Stadtrichter (Notizbl. d. kais. Akad. 2, 325).

In Radkersburg: „Maler“ Nikel besass daselbst 1517 ein Haus (Landesarchiv, Handschr. 3300 f. 9).

¹ Im ersten Nachtrage zu Wastler kannte ich den Namen blos aus einer Aufschreibung 3. oder 4. Hand und lautet derselbe dort Donir.